



Automatisches Blutdruckmessgerät

Modell M5 Professional II Gebrauchsanweisung

IM-HEM-7211-D-02-10/2010
5329522-BB

Einführung

Vielen Dank, dass Sie sich für das Automatische Blutdruckmessgerät OMRON M5 Professional II entschieden haben.

Das OMRON M5 Professional II ist ein kompaktes, vollautomatisches Blutdruckmessgerät, das auf dem oszillometrischen Prinzip beruht. Es misst Ihren Blutdruck und die Pulsfrequenz einfach und schnell. Für das bequeme, kontrollierte Aufpumpen, ohne dass der Druck vor eingestellt werden muss oder neu aufgepumpt werden muss, verwendet das Gerät die fortschrittliche „IntelliSense“-Technologie.

Lesen Sie diese Gebrauchsanweisung aufmerksam durch, bevor Sie das Gerät verwenden. Bitte bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung zum späteren Nachschlagen auf. Wenden Sie sich für ausführliche Informationen zu Ihrem Blutdruck an IHREN ARZT.

Wichtige Sicherheitsinformationen

Wenden Sie sich vor der Verwendung während der Schwangerschaft oder bei diagnostizierten Rhythmusstörungen oder Arteriosklerose an Ihren Arzt. Lesen Sie diesen Abschnitt aufmerksam durch, bevor Sie das Messgerät verwenden.

- ⚠ Warnung:**
- Zeigt eine möglicherweise gefährliche Situation an, die wenn sie nicht vermieden wird, zum Tod oder zu sehr schweren Verletzungen führen kann. **(Allgemeine Verwendung)**
 - Wenden Sie sich stets an Ihren Arzt. Selbstdiagnose und Selbstbehandlung anhand der Messergebnisse sind gefährlich.
 - Personen mit ernsthaften Durchblutungsstörungen oder Blutkrankheiten sollten vor Verwenden des Messgerätes ihren Arzt aufsuchen, da das Aufpumpen der Armmanschette zu inneren Blutungen führen kann. **(Verwendung des Netzteils)**
 - Nie das Netzkabel mit eigenen Händen in die Steckdose stecken oder herausziehen.

- (Verwendung der Batterien)**
- Wenn Batteriesäure in Ihre Augen gelangt, spülen Sie diese sofort mit reichlich klarem Wasser aus. Suchen Sie sofort einen Arzt auf.
 - Achtung:**
 - Zeigt eine möglicherweise gefährliche Situation an, die wenn sie nicht vermieden wird, zu leichten oder mittelschweren Verletzungen des Benutzers oder des Patienten oder Geräteschäden beziehungsweise Schäden an anderen Gegenständen führen kann.
 - (Allgemeine Verwendung)**
 - Das Messgerät nicht unbeaufsichtigt bei Kleinkindern oder solchen Personen lassen, die ihre Zustimmung nicht ausdrücken können.
 - Das Messgerät nur zum Messen des Blutdrucks verwenden.
 - Verwenden Sie nur die für dieses Messgerät zugelassene Armmanschette. Die Verwendung anderer Armmanschetten kann zu falschen Messergebnissen führen.

- Stellen Sie sicher, dass der Luftschlauch bei Messungen nicht um irgendwelche Körperteile gewickelt ist. Dies könnte zu Verletzungen führen, wenn der Druck im Luftschlauch erhöht wird.
- Lassen Sie die Armmanschette nicht angelegt, wenn Sie während der Nacht Messungen vornehmen. Dies könnte zu Verletzungen führen.
- Verwenden Sie keine Mobiltelefone noch andere Geräte, die ein elektromagnetisches Feld ausstrahlen, in der Nähe des Blutdruckmessgerätes. Dies könnte zu einer Fehlfunktion des Messgerätes führen.
- Messgerät nicht in einem sich bewegenden Transportmittel (Auto, Flugzeug) verwenden.
- Informationen zum manuellen Aufpumpen der Manschette finden Sie in Abschnitt 3.3. Falls die Manschette übermäßig aufgepumpt wird, kann dies zu inneren Blutungen führen.

- (Verwendung des Netzteils)**
- Verwenden Sie nur das für dieses Gerät entwickelte (optionale) Original-Netzteil. Die Verwendung eines nicht dafür zugelassenen Netzteils kann das Gerät beschädigen oder kann für dieses Gerät gefährlich sein.
 - Schließen Sie das Netzteil an einer Steckdose an. Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdose.
 - Das Netzteil nicht verwenden, wenn das Gerät oder das Netzkabel beschädigt ist. Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzteil sofort aus der Steckdose.

- (Verwendung der Batterien)**
- Wenn Batteriesäure auf Ihre Haut oder Ihre Kleidung gelangt, spülen Sie diese sofort mit reichlich klarem Wasser ab.
 - Verwenden Sie für dieses Messgerät nur vier „AA“-Alkali- oder Manganbatterien. Verwenden Sie keine anderen Batterietypen.
 - Die Batterien nicht in verkehrter Richtung (Pole auf den falschen Seiten) einsetzen.
 - Leere Batterien unverzüglich gegen neue austauschen. Alle vier Batterien gleichzeitig gegen neue austauschen.
 - Nehmen Sie die Batterien heraus, wenn das Gerät drei Monate oder länger nicht benutzt wird.
 - Keine neuen und gebrauchten Batterien zusammen verwenden.

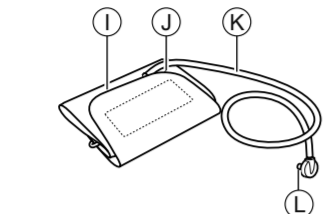
- Allgemeine Warnhinweise**
- Das Messgerät keinen starken Schlägen oder Schwingungen aussetzen, weder das Messgerät noch die Armmanschette auf den Boden fallen lassen.
 - Messen Sie den Blutdruck nicht nach einem Bad, nach Alkohol- oder Kaffeegenuss, nach dem Rauchen, Sport oder nach einer Mahlzeit.
 - Kriechen Sie die Armmanschette nicht mit Gewalt und biegen Sie den Luftschlauch nicht übermäßig.
 - Ziehen Sie den Luftschlauch zum Entfernen am Stecker zum Hauptgerät und nicht am Schlauch selbst.
 - Pumpen Sie die Armmanschette nicht auf, wenn sie nicht um den Arm angelegt worden ist.
 - Lesen und beachten Sie das Kapitel „Wichtige Informationen zur elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV)“ im Abschnitt Technische Daten.
 - Lesen und befolgen Sie den Punkt „Korrekte Entsorgung dieses Produkts“ im Abschnitt Technische Daten vor der Entsorgung des Gerätes, von Zubehör oder optionalen Teilen.

1. Überblick

Hauptgerät:



Armmanschette:

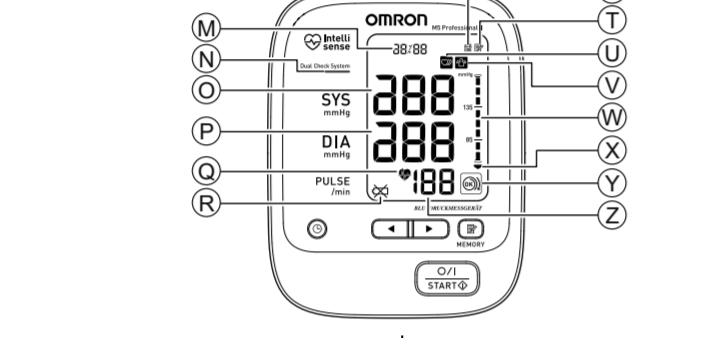


- I. Armmanschette (mittlere Manschette: Armmumfang 22-32 cm)
- J. Farbige Markierung
- K. Luftschlauch
- L. Luftschlauchanschluss

Hartschalenbox:



Anzeige:

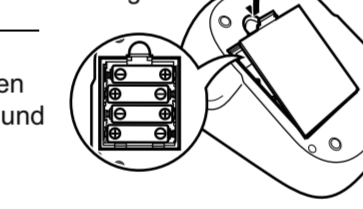


- M. Datum-/Zeitanzeige
- N. Dual-Check-System
- O. Systolischer Blutdruck
- P. Diastolischer Blutdruck
- Q. Herzschlagssymbol (Blinkt bei der Messung)
- R. Symbol Batterieladestand
- S. Mittelwertsymbol
- T. Speichersymbol
- U. Symbol Unregelmäßiger Herzschlag
- V. Symbol Bewegungsfehler
- W. Grafische Klassifizierung des Blutdrucks
- X. Symbol Luftablass
- Y. Manschettenstanzkontrolle
- Z. Pulsanzeige und Speichernummer

2. Vorbereitung

2.1 IBatterien einsetzen und auswechseln

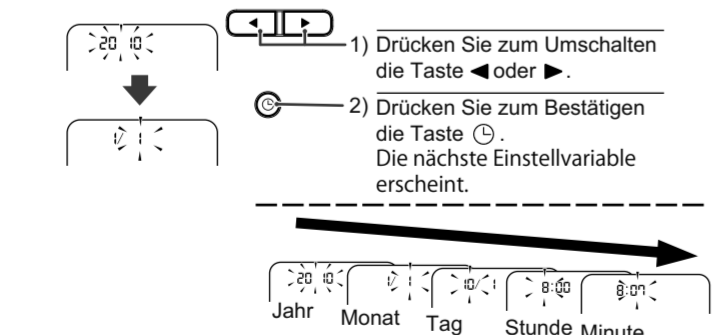
1. Entfernen Sie die Batterieabdeckung.



2. Legen Sie vier „AA“-Batterien wie angegeben in das Batteriefach ein und schließen Sie das Batteriefach.
 - Schalten Sie das Gerät aus und tauschen Sie alle vier Batterien aus, wenn das Symbol für den niedrigen Ladestand (⊘) auf der Anzeige erscheint.
 - Die Messwerte bleiben weiter im Speicher gespeichert, auch nachdem die Batterien ausgetauscht wurden.

2.2 Datum und Uhrzeit einstellen

1. Drücken Sie die Taste .
2. Bevor das Messgerät zum ersten Mal verwendet wird, das richtige Datum und die Uhrzeit einstellen.



3. Verwendung des Messgerätes

3.1 Anlegen der Armmanschette

Machen Sie Ihren Oberarm frei von eng sitzender Kleidung oder aufgerollten Ärmeln. Schieben Sie die Manschette nicht über dicke Kleidungsstücke.

1. Stecken Sie den Luftschlauchanschluss in die Luftschlauchbuchse ein.



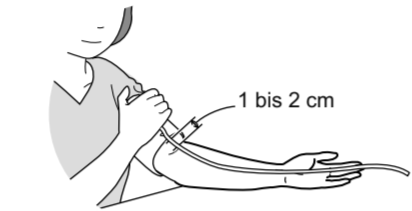
2. Stecken Sie Ihren Arm in die Schlaufe der Manschette.



3. Den Arm in die richtige Position bringen.



Der untere Rand der Manschette muss 1 bis 2 cm oberhalb des Ellenbogens liegen. Markierung (Pfeil unter dem Schlauch) liegt mittig auf Ihrer Arminnenseite. Den Klettverschluss FEST zusammendrücken.



Hinweise:

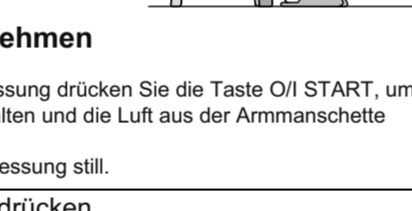
- Wenn Sie die Messung am rechten Arm durchführen, befindet sich der Luftschlauch an der Seite Ihres Ellenbogens. Achten Sie darauf, dass Ihr Arm nicht auf dem Luftschlauch liegt.

- Der Blutdruck kann sich zwischen dem rechten und linken Arm unterscheiden, daher können auch die gemessenen Blutdruckwerte unterschiedlich sein. OMRON empfiehlt daher, immer denselben Arm für Messungen zu verwenden. Falls sich die Werte zwischen den beiden Armen sehr deutlich unterscheiden, sollten Sie mit Ihrem Arzt sprechen, welchen Arm Sie für die Messung verwenden.

3.2 So sitzen Sie richtig

Zur Messung müssen Sie entspannt und bequem sitzen, bei angenehmer Raumtemperatur. Die letzten 30 Minuten vor der Messung nicht baden, keinen Alkohol oder Kaffee trinken, nicht rauchen, keinen Sport treiben und keine Mahlzeit zu sich nehmen.

- Setzen Sie sich auf einen Stuhl und stellen Sie Ihre Füße flach auf den Boden auf.
- Sitzen Sie aufrecht und mit geradem Rücken.
- Die Manschette sollte sich auf Herzhöhe befinden.



3.3 Eine Messung vornehmen

- Hinweise:
- Zum Abbrechen einer Messung drücken Sie die Taste O/I START, um das Messgerät auszuschalten und die Luft aus der Armmanschette abzulasen.
 - Halten Sie während der Messung still.



Wenn Ihr systolischer Druck höher ist als 220 mmHg

Nachdem die Manschette beginnt, sich aufzupumpen, drücken Sie die Taste Ein/Aus START (O/I) und halten Sie sie gedrückt, bis das Messgerät um 30 bis 40 mmHg über Ihren erwarteten systolischen Druck aufpumpt.

Hinweise:

- Das Gerät pumpt die Manschette nicht auf mehr als 299 mmHg auf.
- Nicht mehr Druck als notwendig anwenden.

Dual-Check-System

Drücken Sie die Taste EIN/AUS START (O/I), die Lampe des Dual-Check-Systems leuchtet auf und das Gerät startet die Suche nach einem Gerätefehler. Wenn das Gerät korrekt und genau arbeitet, leuchtet die Lampe des Dual-Check-Systems während der Messung kontinuierlich weiter. Wird ein Fehler erkannt, blinkt die Lampe des Dual-Check-Systems und auf dem Display wird „Er“ angezeigt.

Anweisungen zum Anlegen der Manschette

Die Manschetten-Sitz-Kontrolle ist eine ganz besondere Funktion, die anzeigt, wenn die Manschette nicht eng genug um den Arm gelegt wird. Selbst wenn das Symbol angezeigt wird, wird eine Blutdruckmessung durchgeführt.

Hinweise: Diese Messung ist aufgrund des inkorrekten Anlegens der Manschette NICHT zuverlässig. Bitte legen Sie die Manschette erneut an, achten Sie auf das korrekte Anlegen der Manschette und führen Sie die Messung erneut durch. Wenn das Symbol angezeigt wird, ist die Manschette korrekt, d.h. eng genug am Arm angelegt und die Messung ist genau und zuverlässig.

2. Nehmen Sie die Armmanschette ab.

3. Drücken Sie die Taste EIN/AUS (O/I), um das Gerät auszuschalten.

Das Messgerät speichert die Messung automatisch in seinem Speicher. Er schaltet sich automatisch nach 2 Minuten aus.

Achtung:

- Neuere Forschungsergebnisse legen nahe, dass für zu Hause vorgenommene Messungen die folgenden Werte als Hinweis für zu hohen Blutdruck angesehen werden können.

Systolischer Blutdruck	über 135 mmHg
Diastolischer Blutdruck	über 85 mmHg

Diese Kriterien gelten für Blutdruckmessungen zu Hause.

- Ihr Blutdruckmessgerät beinhaltet eine Funktion für unregelmäßige Herzschläge. Unregelmäßige Herzschläge können die Messergebnisse beeinflussen. Der entsprechende Algorithmus ermittelt automatisch, ob die Messung verwertbar ist oder ob sie wiederholt werden muss. Falls die Messergebnisse von unregelmäßigen Herzschlägen betroffen sind, aber das Ergebnis gültig ist, wird das Ergebnis zusammen mit dem Symbol für unregelmäßigen Herzschlag angezeigt. Falls die Messung durch die unregelmäßigen Herzschläge ungültig ist, wird kein Ergebnis angezeigt. Wenn das Symbol für unregelmäßige Herzschläge angezeigt wird, nachdem Sie eine Messung durchgeführt haben, so wiederholen Sie die Messung. Falls das Symbol für unregelmäßigen Herzschlag häufig angezeigt wird, so unterrichten Sie Ihren Arzt darüber.

- Wenn Sie sich während der Messung bewegen, erscheint das Symbol Bewegungsfehler auf dem Display. Halten Sie sich ruhig und wiederholen Sie die Messung.

Hinweis: Vor der nächsten Blutdruckmessung mindestens 2-3 Minuten warten. Dadurch können die Arterien wieder zu dem Zustand vor der Messung des Blutdrucks zurückkehren.

⚠ Warnung: Selbstdiagnose und Selbstbehandlung an Hand der Messergebnisse sind gefährlich. Befolgen Sie unbedingt die Anweisungen Ihres Arztes.

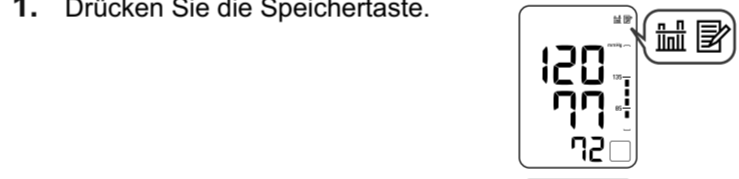
4. Benutzung der Speicherfunktion

Das Messgerät speichert automatisch bis zu 90 Messergebnisse. Das Gerät kann auch einen Mittelwert berechnen, der auf den letzten drei innerhalb von 10 Minuten gemachten Messungen basiert. Falls für diesen Zeitraum nur zwei Messwerte im Speicher sind, wird der Mittelwert anhand dieser beiden Messwerte berechnet. Falls für diesen Zeitraum nur ein Messwert im Speicher ist, basiert der Mittelwert auf nur einem Messwert.

- Hinweise:
- Wenn der Speicher voll ist, löscht das Messgerät die ältesten Messergebnisse.
 - Wenn Messwerte angezeigt werden, die ohne vorherige Einstellung von Datum und Uhrzeit aufgenommen wurden, wird anstelle von Datum und Uhrzeit „-:-“ angezeigt.

Anzeige des Mittelwerts

1. Drücken Sie die Speichertaste.



Hinweis: Falls im Speicher keine Messergebnisse gespeichert sind, wird die Anzeige rechts angezeigt.

Zur Anzeige der gespeicherten Messungen

1. Drücken Sie die Taste während der Mittelwert angezeigt wird.

Die Speichernummer wird eine Sekunde bevor die Pulsfrequenz angezeigt wird eingeleuchtet. Der neueste Datensatz hat die Nummer „1“.

2. Drücken Sie die Taste oder , um die gespeicherten Messungen anzuzeigen.

- ◀: Zu den älteren Messwerten
- ▶: Zu den neueren Messwerten

Löschen aller gespeicherten Werte

Drücken Sie die Speichertaste, wenn das Speichersymbol erscheint. Halten Sie diese gedrückt und drücken Sie dabei die Taste EIN/AUS-START (O/I) gleichzeitig 2 bis 3 Sekunden lang.



Hinweis: Sie können die gespeicherten Messungen nicht einzeln löschen.

4. Fehlersuche und Wartung

4.1 Symbole und Fehlermeldungen

Fehleranzeige	Ursache	Behebung
	Unregelmäßige Herzschläge wurden erkannt.	Nehmen Sie die Armmanschette ab. Warten Sie 2-3 Minuten und wiederholen Sie dann die Messung. Wiederholen Sie die Schritte aus Abschnitt 3.3. Falls dieser Fehler weiterhin auftritt, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt.
	Bewegung bei der Messung.	Die Schritte aus Abschnitt 3.3 sorgfältig durchlesen und wiederholen.
	Manschette nicht richtig angelegt.	Armmanschette richtig anbringen. Details dazu finden Sie in Abschnitt 3.1.
	Die Batterien sind schwach.	Tauschen Sie sie rechtzeitig gegen neue aus. Details dazu finden Sie in Abschnitt 2.1.
	Die Batterien sind fast leer.	Tauschen Sie sie sofort gegen neue aus. Details dazu finden Sie in Abschnitt 2.1.
	Luftschlauchanschluss hat sich gelöst.	Stecken Sie den Anschluss fest ein. Details dazu finden Sie in Abschnitt 3.1.
	Armmanschette nicht richtig angelegt.	Armmanschette richtig anbringen. Details dazu finden Sie in Abschnitt 3.1.
	Die Armmanschette verliert Luft/hat ein Leck.	Ersetzen Sie die Manschette durch eine neue. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel 5.
	Manschettendruck zu hoch.	Messung wiederholen. Halten Sie still und sprechen Sie nicht während der Messung. Details dazu finden Sie in Abschnitt 3.3.
	Die Armmanschette wurde auf über 299 mmHg manuell aufgepumpt.	Wenn „E2“ wiederholt angezeigt wird, pumpen Sie die Manschette manuell auf, bis der Druck um 30 bis 40 mmHg über Ihrem letzten Messergebnis liegt. Details dazu finden Sie in Abschnitt 3.3.
	Die Armmanschette wurde auf über 299 mmHg manuell aufgepumpt.	Die Manschette nicht auf über 299 mmHg aufpumpen. Details dazu finden Sie in Abschnitt 3.3.
	Bewegung bei der Messung.	Messung wiederholen. Halten Sie still und sprechen Sie nicht während der Messung. Details dazu finden Sie in Abschnitt 3.3.
	Kleidung behindert die Armmanschette.	Entfernen Sie sämtliche Kleidung, die die Armmanschette behindert. Details dazu finden Sie in Abschnitt 3.1.
	Gerätefehler.	Wenden Sie sich an Ihren Omron-Einzelhändler oder Omron-Vertreter.

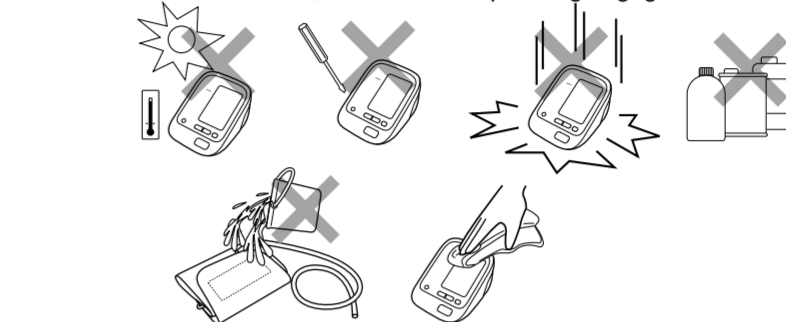
4.2 Fehlersuche und -behebung

Problem	Ursache	Behebung
Die Messwerte sind extrem niedrig (oder hoch).	Armmanschette nicht richtig angelegt. Bewegung oder Sprechen bei der Messung.	Armmanschette richtig anbringen. Details dazu finden Sie in Abschnitt 3.1. Halten Sie still und sprechen Sie nicht während der Messung. Details dazu finden Sie in Abschnitt 3.3.
Druck der Armmanschette steigt nicht.	Der Luftschlauch ist nicht fest im Hauptgerät eingesteckt. Die Armmanschette verliert Luft/hat ein Leck.	Stellen Sie sicher, dass der Luftschlauch fest eingesteckt ist. Details dazu finden Sie in Abschnitt 3.1. Die Armmanschette durch eine neue ersetzen. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel 5.
Die Luft aus der Armmanschette wird zu früh abgelassen.	Die Armmanschette sitzt zu locker.	Legen Sie die Manschette richtig an, sodass sie fest um den Arm angelegt ist. Details dazu finden Sie in Abschnitt 3.1.
Messung kann nicht durchgeführt werden oder Messwerte sind zu hoch oder zu niedrig.	Die Armmanschette ist nicht ausreichend aufgepumpt.	Pumpen Sie die Manschette so auf, dass der Druck um 30 bis 40 mmHg über Ihrem letzten Messergebnis liegt. Details dazu finden Sie in Abschnitt 3.3.
Wenn Sie eine Taste drücken, passiert nichts.	Die Batterien sind falsch eingesetzt worden.	Die Batterien gegen neue austauschen. Details dazu finden Sie in Abschnitt 2.1.
Andere Probleme.	• Die Taste EIN/AUS (O/I) drücken und die Messung wiederholen. • Wenn das Problem weiter bestehen bleibt, die Batterien versuchsweise gegen neue austauschen.	Falls das Problem dadurch immer noch nicht behoben ist, wenden Sie sich an Ihren OMRON-Einzelhändler oder Vertreter.

4.3 Pflege

Damit das Messgerät nicht beschädigt wird, bitte Folgendes beachten:

- Das Hauptgerät und die Manschette keinen extremen Temperaturen, Luftfeuchtigkeit, Feuchtigkeit oder direkter Sonneneinstrahlung aussetzen.
- Die Manschette und den Luftschlauch nicht zu eng falten und nicht knicken.
- Das Messgerät nicht auseinandernehmen.
- Das Messgerät keinen starken Schlägen oder Schwingungen aussetzen (zum Beispiel nicht auf den Boden fallen lassen).
- Verwenden Sie zur Reinigung des Hauptgerätes keine flüchtigen Flüssigkeiten.
- Die Armmanschette nicht waschen oder in Wasser tauchen.
- Zum Reinigen der Armmanschette kein Petroleum, Verdünnner oder ähnliche Lösungsmittel verwenden.
- Nehmen Sie selbst keine Reparaturen vor. Wenden Sie sich bei Auftreten eines Defekts an Ihren OMRON-Fachhändler oder Vertreter, der auf der Verpackung angegeben ist.



- Das Messgerät mit einem weichen, trockenen Tuch reinigen.
- Die Armmanschette mit einem weichen, feuchten Tuch und mit Seife reinigen.

Kalibrierung und Wartung

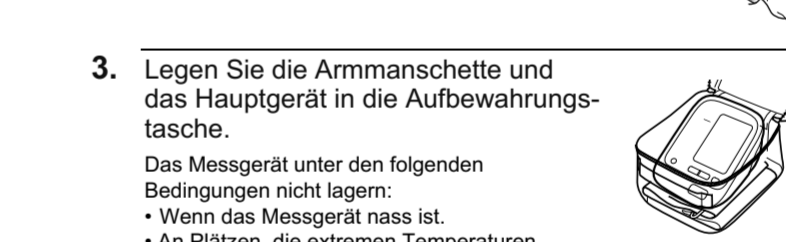
- Die Genauigkeit dieses Blutdruckmessgerätes wurde sorgfältig geprüft und wurde im Hinblick auf eine lange nutzbare Lebensdauer entwickelt.
- Es wird im Allgemeinen empfohlen, bei dem Messgerät alle zwei Jahre eine Messtechnische Kontrolle durchführen zu lassen, um die korrekte Funktion und die Genauigkeit des Gerätes sicherzustellen. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten OMRON-Fachhändler oder OMRON-Kundendienst, dessen Adresse auf der Verpackung oder den beigelegten Broschüren angegeben ist.

4.4 Lagerung

Das Messgerät in die Aufbewahrungstasche legen, wenn es nicht verwendet wird.

1. Ziehen Sie den Luftschlauchanschluss aus der Luftschlauchbuchse heraus.
2. Legen Sie den Luftschlauch vorsichtig gefaltet in die Armmanschette.

Hinweis: Biegen Sie den Luftschlauch nicht übermäßig.



3. Legen Sie die Armmanschette und das Hauptgerät in die Aufbewahrungstasche.

Das Messgerät unter den folgenden Bedingungen nicht lagern:

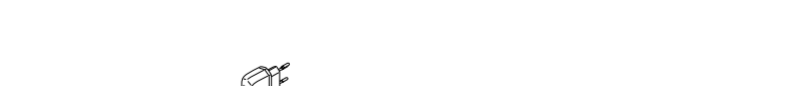
- Wenn das Messgerät nass ist.
- An Plätzen, die extremen Temperaturen, Feuchtigkeit, direktem Sonnenlicht, Staub oder korrosiven Gasen ausgesetzt sind.
- An Plätzen, die Vibrationen oder Stößen ausgesetzt sind, oder wo es verkantet liegen würde.

5. Optionale Zusatzprodukte

Mittlere Armmanschette	Große Armmanschette	Kleine Armmanschette
Armmumfang 22-32 cm	Armmumfang 32-42 cm	Armmumfang 17-22 cm

CM2-9513256-6 (Modell: HEM-CR24)	CL2-9513255-8 (Modell: HEM-CL24)	CS-4997067-0
CM1-9997578-9	CL1-9996760-3	

Netzteil S



Adapter S-9515336-9

Verwendung des optionalen Netzteils

1. Den Netzstecker in die Netzbuchse auf der Rückseite des Hauptgerätes einstecken.
2. Schließen Sie das Netzteil an einer Steckdose an.

Zum Trennen des Netzteils sollte zuerst der Netzstecker des Netzteils aus der Steckdose und dann der Stecker des Netzteils vom Hauptgerät abgezogen werden.

6. Technische Daten

Produktbeschreibung	Automatisches Blutdruckmessgerät
Modell	OMRON M5 Professional II (HEM-7211-D)HEM-7211-D8)
Anzeige	Digitale LCD-Anzeige
Messmethode	Oszillometrische Methode
Messbereich	Druck: 0 bis 299 mmHg Puls: 40 bis 180/Min. Druck: ±3 mmHg
Genauigkeit	Puls: ± 5 % des angezeigten Werts
Aufpumpen	Durch Elektro-Pumpe und das Fuzzy-Logik-Kontrollsystem
Luftablass	Automatisches Luftablassventil
Speicher	90 Messungen mit Datum/Uhrzeit
Bewertung	DC 6 V \pm 4 W
Stromversorgung	4 „AA“-Batterien 1,5 V oder Netzteil (Adapter S-9515336-9 (optional), ENGANZ AC 100-240 V 50/60 Hz 0,12 A)
Batterie-Lebensdauer	Die Kapazität neuer Alkalibatterien liegt bei ca. 1500 Messungen

Angelegtes Teil = Typ B

Schutz vor Stromschlägen ME-Gerät mit interner Versorgung (bei reinem Batteriebetrieb)

CE-Klasse II ME-Gerät (optionales Netzteil)

Betriebstemperatur/ Luftfeuchtigkeit
Temperatur und Luftfeuchtigkeit bei

Aufbewahrung
Gewicht ohne Manschette
Gewicht der Manschette

Außere Abmessungen
Abmessungen Manschette
Manschettensmaterial
Lieferumfang

Hauptgerät, Manschette, Gebrauchsanweisung, Aufbewahrungstasche, Batteriesatz, Garantiekarte, Blutdruckpass

Hinweis: Technische Änderungen ohne Vorankündigung vorbehalten.

CE 0197

- Dieses Gerät entspricht den Bestimmungen der EG-Richtlinie 93/42/EWG (Richtlinie für medizinische Geräte).
- Dieses Blutdruckmessgerät wurde gemäß der europäischen Norm EN1060 entwickelt. Nichtinvasive Blutdruckmessgeräte Teil 1: Allgemeine Anforderungen und Teil 3: Ergänzende Anforderungen für elektromechanische Blutdruckmessgeräte.
- Dieses OMRON-Produkt wird nach dem strengen Qualitätssystem von OMRON HEALTHCARE Co. Ltd., Japan hergestellt. Das Herzstück für OMRON-Blutdruckmessgeräte, der Drucksensor, wird in Japan hergestellt.

Wichtige Informationen zur elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV)

Die wachsende Anzahl von elektronischen Geräten wie PCs und Mobiltelefonen kann dazu führen, dass medizinische Geräte beim Einsatz elektromagnetischen Störungen von anderen Geräten ausgesetzt sind. Elektromagnetische Störungen können zu einer Fehlfunktion des medizinischen Geräts führen und eine potentiell unsichere Situation erzeugen. Ebenso sollten medizinische Geräte keine anderen Geräte stören.

Die Norm EN60601-1-2:2007 wurde eingeführt, um die Anforderungen für EMV (elektromagnetische Verträglichkeit) mit dem Ziel zu regeln, unsichere Produkt-situationen zu vermeiden. Diese Norm definiert die Stufen der Immunität gegenüber elektromagnetischen Störungen und die maximalen elektromagnetischen E